

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Lendorf als lebenswerte, dynamische und familienfreundliche Gemeinde, liegt in Oberkärnten am sogenannten Lurnfeld und grenzt im Osten direkt an die Stadt Spittal/Drau. Als Ansprechpartner in vielen Lebenslagen stehen der Bevölkerung die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Gemeindeamts zur Verfügung. Die Gemeinde erfüllt den Anspruch, beste Leistungen und bedarfsgerechte Unterstützung für alle Bürger und Bürgerinnen zu erbringen.

Wir suchen für unser Team im Gemeindeamt eine/n

Finanzverwalter*in

Die vielseitigen Aufgaben der ausgeschriebenen Stelle umfassen unter anderem:

- Erstellung des Voranschlages, der Nachtragsvoranschläge sowie des Rechnungsabschlusses
- mittelfristige Finanzplanung und Finanzierungspläne
- Buchhaltung (Doppik bzw. Vermögensbewertung gemäß den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung – VRV 2015)
- Organisation des gesamten gemeindeeigenen Abgaben- und Gebührenwesens
- Vorbereitung von Sitzungsunterlagen für diverse politische Gremien (Gemeinderat, Gemeindevorstand, Ausschüsse) und teilweise Protokollführung
- Vorbereitung für die Personalverrechnung
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Zeitpunkt der Aufnahme: ehestmöglich

Beschäftigungsausmaß: Teilzeitbeschäftigung mit 36 Wochenstunden

Einstufung und Entlohnung: Gemäß den Bestimmungen des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes, K-GMG, erfolgt eine Einstufung in die *Gehaltsklasse 10, Stellenwert 42*. Das Bruttomonatsgehalt beträgt auf Vollzeitbasis mindestens 2.665,37 Euro und erhöht sich entsprechend allfälliger anrechenbarer Vordienstzeiten (maximal 6 Jahre). Durch die Anpassung der Gehaltskurve beträgt das Bruttomonatsgehalt auf Vollzeitbasis ab 01.01.2022 für die Gehaltsklasse 10, Stellenwert 42 voraussichtlich mindestens 3.013 Euro.

Unbedingt zu erfüllende Voraussetzungen:

- Abschluss einer höheren, der Verwendung entsprechenden Schule **oder**
- der Verwendung entsprechender Lehrabschluss bzw. mittlere Schulausbildung und zumindest einjährige einschlägige berufliche Erfahrung und einschlägige Zusatzausbildung im Mindestausmaß von ca. 150 Unterrichtseinheiten
- die österreichische Staatsbürgerschaft

Von Vorteil:

- Erfahrung bzw. umfassendes Fachwissen im Finanz- und Rechnungswesen
- Kenntnisse in der öffentlichen Verwaltung
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Zuverlässigkeit, genaue Arbeitsweise und eine vertrauenswürdige und engagierte Persönlichkeit mit ausgeprägter Zahlen- / Datenaffinität
- Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (insbesondere MS Office) werden vorausgesetzt
- Eignung zur selbständigen und eigenverantwortlichen Aufgabenerfüllung
- Flexibilität, Engagement und freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit, rasche Auffassungsgabe

Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Ausbildungs- und Dienstzeugnisse
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Nachweis über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern

Wenn Sie an dieser Stelle interessiert sind, bewerben Sie sich bitte **online** auf <https://bewerbung.cnc.gv.at> bis spätestens **21.11.2021**.

Unvollständige Bewerbungsunterlagen werden bereits im Rahmen der Vorselektion aus dem Bewerbungsverfahren ausgeschlossen.

Für diesbezügliche Fragen steht Ihnen das Gemeinde-Servicezentrum unter der Telefonnummer 0463 / 55 111 350 zur Verfügung.

Hinweis gemäß § 6 Abs. 2 Kärntner Landes - Gleichbehandlungsgesetz, i.d.g.F.: Bewerbungen von Frauen für die gegenständliche Planstelle sind besonders erwünscht, wenn der Anteil der Frauen im Wirkungsbereich der Dienstbehörde für die ausgeschriebene Verwendung (Einstufung) unter 50 Prozent liegt.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren nicht möglich ist.

Personenbezogene Daten werden nur für jenes Verfahren herangezogen, bei dem Sie sich aktuell beworben haben. Anhand der Bewerbungsunterlagen wird geprüft, ob die geforderten Anstellungserfordernisse erfüllt werden und ob eine weitere Miteinbeziehung ins Verfahren möglich ist.

Lendorf, am 04.11.2021

*Die Bürgermeisterin
Marika Lagger-Pöllinger*